

Apfelsorten für den Streuobstbau

Abstands- und Unterlagen-Empfehlungen

| Obstart | Erziehungsform | Unterlagen | Reihenabstand in m | Abstand in der Reihe in m |
|---------|------------------------|-----------------------------|--------------------|---------------------------|
| Apfel | Halbstamm Hochstamm | A 2 oder Sämling Sämling | 10,00 – 16,00 | 8,00 - 12,00 |

Bittenfelder Sämling

Bester Mostapfel, Pflückreife Ende Oktober, Verwertung ab November, Haltbarkeit bis März. Guter Pollenspender; kleine bis mittelgroße Frucht, gelbgrün-gelb, saftig. Ertrag spät einsetzend; für gute Lagen, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge.

Börtlinger Weinapfel

Sehr guter Mostapfel, Pflückreife Anfang bis Mitte Oktober, Verwertung bis Mitte November. Kleine bis mittelgroße Frucht, gelb, saftig, wenig Säure. Warme Standorte, Blüte empfindlich gegen Spätfröste; Ertragsbeginn mittelfrüh, ziemlich regelmäßig. Widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge, in ungünstigen Lagen schorfanfällig.

Großer Rheinischer Bohnapfel

Hervorragender Wirtschaftsapfel, Pflückreife Ende Oktober, Verwertung ab Januar, im Lager lange haltbar. Mittelgroße Frucht, grüngelb, Sonnenseite rötlich gestreift; saftig, milde Säure, in Vollreife ausreichender Zuckergehalt. Baum anspruchslos und reich tragend, bei älteren Bäumen Kronenverjüngung. Starke Neigung zur Alternanz. Als Pollenspender nicht geeignet.

Boskoop

Guter Tafel- und Wirtschaftsapfel, Pflückreife ab Mitte Oktober. Große bis sehr große Frucht, grüngelb mit bräunlichen Streifen, saftig. Holz etwas frostempfindlich, für windgeschützte Lagen. Anfällig für Schorf, Blutlaus und Stippe. Als Pollenspender nicht geeignet.

Bramley's Sämling

Guter Wirtschaftsapfel, Pflückreife ab Anfang Oktober, große bis sehr große säurereiche Frucht, haltbar bis Mitte November. Holz und Blüte frostempfindlich, als Pollenspender nicht geeignet.

Brettacher

Guter Wirtschaftsapfel, Pflückreife Mitte - Ende Oktober, Genußreife ab Februar, Haltbarkeit bis Mai. Mittel bis große Frucht, Deckfarbe hellrot-braunrot, saftig; warme nährstoffreiche Böden. Wenig anfällig für Krankheiten und Schädlinge. Als Pollenspender nicht geeignet.

| | |
|--------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Engelsberger | Sehr guter Mostapfel, Pflück- und Verwertungsreife Ende September, haltbar bis Mitte Oktober. Kleiner bis mittelgroßer Apfel, grüngelb-gelb, saftig, grobzellig, angenehme Säure. Ansprüche an Boden und Lage gering, Blüte spät und frosthart. |
| Gehrer's Rambour | Mostapfel. Pflückreife Mitte bis Ende Oktober, Verwertung sofort nach der Ernte. Große Frucht, Grün hoher Säuregehalt. Verträgt rauhe Lagen, Ansprüche an Boden und Klima gering. Ertrag früh einsetzend, ziemlich regelmäßig, etwas schorfanfällig. Als Pollenspender nicht geeignet. |
| Graham`s Jubiläumsapfel | Sehr guter Wirtschaftsapfel. Pflückreife ab Mitte September, Verwertung ab Ende September. Mittelgroße bis große Frucht, hellgrün-hellgelb, Sonnenseite rötlich, Fruchtfleisch grobzellig, saftig. Ertrag früh, regelmäßig; Blüte mittelfrüh; Widerstandsfähig gegen Frost und Schorf. Guter Pollenspender. |
| Hauxapfel | Sehr guter Wirtschaftsapfel, Pflückreife ab Mitte Oktober, Verwertung ab Mitte November, haltbar bis März. Große Frucht, gelbgrün, Sonnenseite rot gestreift, wenig saftig, grobzellig. Früchte windempfindlich, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge: Ertrag regelmäßig. |
| Heslacher Luiken | Guter Wirtschaftsapfel, Pflückreife Ende September bis Anfang Oktober, Verwertung sofort bis Ende Oktober. Kleine Frucht, hoher Säuregehalt. Blüte spät, daher für frostgefährdete Lagen geeignet, wenn entsprechende Befruchtersorten (Taffetapfel) vorhanden sind. |
| Horneburger Pfannkuchen | Guter Wirtschaftsapfel, Pflückreife Ende September, Verwertung ab Januar, haltbar bis März. Großer bis sehr großer Apfel, grüngelb, hoher Säuregehalt. Für schwere, feuchte Böden aber warme geschützte Lagen geeignet. Ertrag spät hoch und gleichmäßig. Bei trockenem Klima mehltauanfällig. Als Pollenspender nicht geeignet. |
| Ingol | Guter Wirtschaftsapfel, Pflückreife Mitte September bis Anfang Oktober, Verwertung sofort bis Mitte März. Früchte groß, anfällig für Schorf und Mehltau. |
| Jakob Fischer | Guter Wirtschaftsapfel, Baumreife ab Anfang September, Verwertung sofort. Großer bis sehr großer Apfel, hellgelb. Sonnenseite rot, saftig, angenehme Säure. Holz sehr frosthart, Ansprüche an Klima und Boden gering, jedoch keine schweren und kalten Böden, schlechter Pollenspender. Alternanz. |
| Josef Musch | Guter Wirtschaftsapfel, Baumreife ab Mitte September, die Genußreife ab November, haltbar bis Januar. Großer bis sehr großer Apfel, gelb, Sonnenseite gestreift. Fruchtfleisch grob, wenig saftig, gutes Zucker-Säureverhältnis. Holz ziemlich frosthart, Ansprüche an Klima und Boden gering, auch für rauhe Lagen. Blüte früh, unempfindlich. Schlechter Pollenspender. |

- Kardinal Bea** Guter Wirtschaftsapfel; Baumreife ab Anfang Oktober, Verwertung bis Mitte November. Mittelgroßer bis großer Apfel, grüngelb, rot gestreift, saftig; ausgewogenes Zucker-Säure-Verhältnis. Gute Böden und warme Lagen. Blüte unempfindlich, guter Pollenspender. Ertrag früh und regelmäßig.
- Linsenhofer Sämling** Sehr guter Mostapfel, Baumreife ab Mitte Oktober, Verwertung ab Ende Oktober, haltbar bis März. Kleine bis mittelgroße Frucht, grüngelb, Sonnenseite rötlich gestreift; saftige, kräftige Säure. Anbau auf guten Böden und warmen Lagen. Blüte unempfindlich. Widerstandsfähig gegen Schorf, Ertrag mittel.
- Maunzenapfel** Ausgezeichneter Mostapfel, Baumreife ab Mitte Oktober, Verwertung ab November, haltbar bis März. Kleiner bis mittelgroßer Apfel, grüngelb, Sonnenseite gestreift, saftig, hervortretende Säure. Baum gesund und frosthart, Ansprüche an Klima und Boden gering. Blüte spät und unempfindlich, guter Pollenspender; Ertrag gut.
- Luikenapfel** Streuobstsorte des Jahres 2004
Herkunft Württemberg, mittelgroße Frucht mit ausgeprägter Grundfarbe, Schale weißlich grün bis weißlich gelb mit dunkelroten Streifen. Reifezeit von Ende September bis Anfang Oktober, haltbar bis Dezember
sehr wüchsiger und langlebiger Baum, gilt als einer der größten Apfelbäume. Blüht spät, Anbau auch in rauerer Lagen möglich. Eignet sich zur Herstellung von Saft, Most, Mus sowie zum Dörren, auch als Tafelapfel geschätzt.
- Rote Sternrenette** Die Frucht ist klein bis mittelgroß, plattrund und gleichmäßig dunkelrot gefärbt. Das Fruchtfleisch ist weißgelb, fest, würzig und wenig saftig. Die rote Sternrenette blüht spät und lang anhaltend. Die Ernte sollte Ende September bis Mitte Oktober stattfinden. Die rote Sternrenette gedeiht auch noch in feuchteren Lagen, für besonders trockene Standorte ist sie dagegen ungeeignet.